

Presseinformation

QUANTRO Therapeutics erhält wichtige österreichische Forschungsförderung, um seine Plattform zur Entdeckung neuartiger Krebstherapien weiterzuentwickeln

Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft FFG vergibt Fördermittel an QUANTRO zur Beschleunigung der nächsten Entwicklungsphase der firmeneigenen Forschungsplattform

Wien (Österreich), 6. August 2024: QUANTRO Therapeutics GmbH, ein Vorreiter bei der Entwicklung neuartiger, auf Transkriptionsfaktoren abzielender Krebstherapien, gab heute bekannt, dass das Unternehmen eine 18-monatige Forschungsförderung von der österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) erhalten hat. Damit soll ein Forschungsprojekt in Höhe von 1,7 Mio. EUR unterstützt werden, das die Skalierung und die Fähigkeit zur Erstellung von Multi-Target-Profilen durch QUANTROs Technologieplattform auf industriellem Niveau ermöglicht. Die FFG-Förderprogramme werden von der Republik Österreich - konkret dem Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) und dem Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft (BMAW) - aber auch von beteiligten Bundesländern sowie Unternehmen und Forschungsorganisationen finanziert.

Die QUANTRO-Plattform ist die erste verfügbare, patentierte Technologie, die eine zeitaufgelöste transkriptomische Profilerstellung ermöglicht, um durch die Quantifizierung der Transkriptionsaktivität mit bisher unerreichter Präzision und Empfindlichkeit Modulatoren, Aktivatoren oder Inhibitoren von Transkriptionsfaktoren und Zellsignaltargets zu identifizieren.

QUANTRO hat seine ersten großen Screening-Kampagnen mit Single- und Dual-Target-Assays unter Verwendung seiner neuartigen transkriptomischen Forschungsplattform erfolgreich durchgeführt. Die im Rahmen der FFG-Förderung zur Verfügung stehenden Mittel ermöglichen es, dies auf ein neues industrielles Niveau zu heben und den Durchsatz durch Miniaturisierung und Automatisierung und vor allem durch Multiplexing zu steigern: QUANTRO ist auf dem besten Weg, die ersten transkriptomischen 10-Target-Screens für die Entdeckung von Transkriptionsfaktor-Targets zu entwickeln, von denen einige bisher als therapeutisch nicht zugänglich galten.

Diese Ausweitung der Multiplexing-Fähigkeiten auf eine Hochdurchsatz-Screening-Technologie (HTS) definiert ein neues Paradigma in der Arzneimittelentdeckung, indem es das gleichzeitige Screening neuer Arzneimittelkandidaten auf mehrere Targets in einer Vielzahl von krankheitsfördernden Signalwegen ermöglicht. Die daraus resultierenden Daten werden mit Hilfe der QUANTRO-eigenen Bioinformatik-Suite analysiert, um die Identifizierung und Validierung von Arzneimittelkandidaten zu unterstützen, die dann im Rahmen interner Arzneimittelforschungsprogramme weiter untersucht werden.

Michael Bauer, CEO von QUANTRO, kommentierte: *"Wir heben unsere fortschrittliche transkriptomische Technologie jetzt auf die nächste Stufe. Unsere Multiplexing-Fähigkeiten stellen eine Revolution in der Arzneimittelforschung dar, da wir nun mehrere Targets in einem einzigen Screening untersuchen und diese Daten mit unseren eigenen Bioinformatik-Lösungen analysieren können. Damit entfernen wir uns von den traditionellen Reporter-Assays für ein einzelnes Zielmolekül und dem wiederholten Screening. Mit dieser Technologie können wir nun eine Substanzbibliothek in einem einzigen Durchgang auf mehrere Targets profilieren - das ist das höchste Maß an Raffinesse und*

Effektivität, das jemals in einer einzelnen Screening-Kampagne erreicht wurde. Wir sind begeistert und fühlen uns geehrt, diese FFG-Förderung zu erhalten, die es uns ermöglicht, unsere innovativen Ideen voranzutreiben und diese transformative Technologie an die Spitze der Arzneimittelforschung zu bringen.“

Arianna Sabò, Leiterin der Forschungs- und Entdeckungsabteilung bei QUANTRO, fügte hinzu: *“Diese Förderung unterstützt den Ausbau unserer eigenen Technologie zur Entdeckung neuer Krebstherapien, vor allem im Bereich bisher therapeutisch nicht zugänglicher Targets. Mit Hilfe der FFG-Förderung wollen wir den Durchsatz und die Automatisierung unserer Plattform erhöhen, um unsere Möglichkeiten zur Entdeckung neuer Ansatzpunkte in der Entwicklung innovativer Krebstherapien zu maximieren.“*

Über QUANTRO Therapeutics

QUANTRO Therapeutics ist ein Unternehmen für transkriptomische Arzneimittelforschung und -entwicklung, das sich auf den Aufbau einer hochinnovativen Pipeline von Modulatoren, Inhibitoren oder Degradatoren von Transkriptionsfaktoren, Transkriptionsregulatoren und Zellsignaltargets konzentriert. QUANTROs transkriptomische Forschungsplattform nutzt eine neuartige und patentierte Technologie zur Erstellung zeitaufgelöster Genexpressionsprofile, um therapeutisch bisher nicht zugängliche Transkriptionsfaktoren zu identifizieren.

Die Technologie ist einzigartig positioniert, um Veränderungen in der Genexpression im Zeitverlauf mit beispielloser Präzision und Sensitivität zu quantifizieren und so die Unzulänglichkeiten herkömmlicher RT-qPCR-basierter Technologien wie DrugSeq zu überwinden, die sich darauf beschränken, nur die RNA-Menge zu messen. Im Gegensatz dazu kann QUANTRO präzise Informationen über die Transkriptionsaktivität und -dynamik generieren und auf diese Weise neuartige Wirkstoffe für bisher nicht behandelbare Krebserkrankungen identifizieren und entwickeln.

QUANTRO wurde 2019 als Spin-off der renommierten Forschungsinstitute IMBA und IMP in Wien, Österreich, gegründet. Seit 2020 wird das Unternehmen von Boehringer Ingelheim Venture Fund (BIVF) und Evotec als Seed-Investoren unterstützt. In den Jahren 2020 und 2023 wurden insgesamt 11 Mio. EUR in meilensteinabhängigen Tranchen eingeworben, ergänzt durch unveröffentlichte Erlöse aus einer [strategischen Zusammenarbeit](#) zu ausgewählten Onkologie-Targets mit Boehringer Ingelheim Oncology.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter <https://www.quantro-tx.com>.

Kontakt

QUANTRO Therapeutics GmbH

Dr. Michael Bauer, CEO

E-Mail: office@quantro-tx.com

Telefon: +43 122 66001-20

www.quantro-tx.com

Medienkontakt

MC Services AG

Dr. Cora Kaiser (Internationale und deutschsprachige Medienanfragen)

Shaun Brown (Internationale Fachpresse)

Telefon: +49 89 210228 0

E-Mail: quantro@mc-services.eu